Dr. Thomas Röhr: "Die wirkungsvollste Betreuung ist der Dank!"

Donnerstag, 4. November 2010 09:56

Dr. Thomas Röhr: "Die wirkungsvollste Betreuung ist der Dank!"



Dr. Gisbert Vogt (links), Vorsitzender des Stiftungsrates des Lions-Club Bad Gandersheim-Seesen, begrüßt Dr. Thomas Röhr aus Berlin. (Foto: Foto: Mateo)

Lions-Vortragsveranstaltung: Fundraising – Mittelbeschaffung für Service-Clubs und Stiftungen Gebündelte Informationen über die Kunst, für ein gemeinnütziges Anliegen von anderen finanzielle zu erhalten, darüber berichtete Dr. Thomas Röhr, Geschäftsbereichsleiter Fundraising vom DRK Berlin in der gut besuchten Veranstaltung im Hotel "Goldener Löwe".

Von Antonio Mateo

Seesen. Am vergangenen Montag folgten zahlreiche Gäste der Einladung des Stiftungsvorstandes Bernd Frerichs vom Lions-Clubs Bad Gandersheim – Seesen. Der Stiftung war es gelungen, einen profilierten Vertreter zum Thema "Fundraising" nach Seesen zu holen. Dr. Thomas Röhr, promovierter Theologe, ist bereits seit vielen Jahren als Fundraiser in verschiedenen Organisationen wie der Johanniter Unfallhilfe, Stiftung Schlaganfallhilfe und dem Deutschen Roten Kreuz für die Mittelbeschaffung zuständig. Die meisten gemeinnützigen Aktivitäten sind nur möglich, wenn entsprechende finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. Die durch den Vorsitzenden des Stiftungsrates, Dr. Gisbert Vogt, eröffnete Veranstaltung zum Thema Fundraising zeigte in detaillierter Weise auf, welche Möglichkeiten der Mittelbeschaffung, insbesondere für Service-Clubs und Stiftungen, bestehen. Natürlich können durch Spenden, sei es durch Mitglieder oder Sponsoren, einige Aufgaben finanziert werden, doch dieses allein reicht in der Regel nicht aus.

Fundraising ist ein strategischer Managementprozess, der auch als solcher installiert, verfolgt und gelebt werden muss. Die Basis bildet das freiwillige, nicht gewinnorientierte Geben von Geld- oder Sachspenden. Alle Aktivitäten im Fundraising verfolgen allein den Zweck, dass nach Deckung der Kosten ein Reinerlös übrig bleibt, der für wohltätige Zwecke oder gemeinnützige Projekte verwendet werden kann. Fundraising ersetzt gelegentliche Zufallstreffer durch systematisch, langfristig gesteuerte Verfahren zum Gewinnen von Spendern und Stiftungen. Professionelles Fundraising steht und fällt mit der Betreuung der finanziellen Unterstützer. "Die wirkungsvollste Betreuung ist der Dank", erklärte Röhr, und berichtete über eigene Erfahrungen mit Großspendern, in denen der besondere persönliche Dank an den Spender positiv aufgenommen wurde. Dieses wirkte sich zusätzlich auf weitere Spenden in den Folgejahren aus. Fundraising ermöglicht es, den engagierten – Großteils ehrenamtlichen Helfern – zu helfen, wo Hilfe gebraucht wird. Auch beim Lions-Club lautet das Motto "Wir dienen", und damit verpflichtet sich jedes Lions-Mitglied, den Dienst am Nächsten über seinen persönlichen Profit zu stellen. Alle Mitglieder verfolgen das Ziel, Gutes zu tun, und das rein ehrenamtlich. Fundraising ist ein probates Mittel, damit die finanziellen Mittel nicht ausgehen, um Gutes zu leisten!

Eingefügt aus http://www.beobachter-online.de/seesen/lokales/dr-thomas-roehr-die-wirkungsvollste-betreuung-ist-der-dank-d2777.html